

Papierperlen Wir recyceln Papier und stellen Schmuck her

Stand: 15.05.2018

Jahrgangsstufen	3/4
Fach	Werken und Gestalten
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Interkulturelle Bildung, Kulturelle Bildung, Soziales Lernen, Sprachliche Bildung, Werteerziehung
Zeitraumen	4 Unterrichtszeiteinheiten
Benötigtes Material	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Papiere (Zeitschriften, Kalender, Prospekte, bedruckte Papiere, Geschenkpapiere) - Schablonen/Vorlagen für Papierperlen - Klebestift - Holzspieße - verschiedene Perlen evtl. Quetschperlen als Befestigungshilfe für den Verschluss - Schere - Gummi/Faden

Kompetenzerwartungen und Inhalte

Lernbereich 1: Gestaltungselemente und Gestaltungsprinzipien

Die Schülerinnen und Schüler ...

- greifen aus bereitgestellten Büchern oder Zeitschriften geeignete Anregungen für eigene Gestaltungsideen heraus.
- bewerten gemeinsam mit Mitschülerinnen und Mitschülern ihr Werkstück konstruktiv unter ästhetischen Gesichtspunkten und leiten daraus Erkenntnisse für künftige Gestaltungsprozesse ab.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Gestaltungsprinzipien: Anordnung, Farbgebung, Proportionen
- Fachbegriffe: Farbharmonien, Farbkontraste (z. B. Komplementärkontrast), Streuung, Häufung, Rapport, Symmetrie, Proportion, Design, Kunsthandwerk

Lernbereich 2: Materialien

Die Schülerinnen und Schüler ...

- unterscheiden verschiedene Materialien und beschreiben deren Eigenschaften unter Verwendung der Fachsprache.



- wählen geeignete Materialien gezielt für ihr Werkstück aus und berücksichtigen dabei eigene Gestaltungsideen, die angestrebte Technik und die beabsichtigte Funktion.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Materialien: [...] Papier, [...]
- Fachbegriffe: [...] Papierwerkstoffe [...]

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler gestalten mit ausgewählten und geeigneten Papieren individuelle Papierperlen und verarbeiten diese ästhetisch, in Kombination mit gekauften Perlen als Schmuck.

Hinweise zum Unterricht

Die Technik der Herstellung der Papierperlen wurde in der vorausgegangenen Unterrichtseinheit erprobt und erlernt.

Die Schülerinnen und Schüler erkunden verschiedene Papiersorten und erproben, ob diese sich für die Arbeitstechnik Papierperlen drehen eignen. Sie wiederholen selbständig, die Technik der Perlenherstellung und wählen die geeigneten Papiere aus.

Im Unterrichtsgespräch stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse vor und begründen ihre Auswahl.

Anschließend wird durch das Betrachten verschiedener Gegenstände festgestellt, wie sich die Größe und Breite der Perlen auf die Optik und Funktion des Gegenstandes auswirkt. Die Schülerinnen und Schüler erkunden was beachtet werden muss und stellen entsprechende Kriterien auf, die bei der Gestaltung/Herstellung beachtet werden müssen. Im Anschluss wählen die Schülerinnen und Schüler einen Gegenstand aus und planen ihn nach ihren individuellen Vorstellungen und stellen die dafür notwendigen Papierperlen her.

In der darauffolgenden Unterrichtseinheit werden die Schmuckperlen in der gewünschten Reihenfolge gelegt. In einer Werkbetrachtung werden diese betrachtet und Anregungen zur Gestaltung gegeben. Anschließend werden die Gegenstände aufgefädelt und je nach Verwendung des Gegenstandes verschlossen.

Mögliche kompetenzorientierte Impulse:

- Betrachte die bereitgelegten Papiere, versuche damit Perlen herzustellen und wähle geeignete Papiere für die Arbeitstechnik aus.
- Lege dein Schmuckstück in der gewünschten Reihenfolge (beachte Breite, Größe und Farbe der Perlen) und präsentiere deinen Mitschülern das Ergebnis.
- Recherchiere wie dein Schmuckstück gefädelt werden kann und entscheide dich für eine Methode. Überlege welche Verschlussmöglichkeiten sich für deinen Gegenstand eignen.
- Achte bei der Zusammenstellung deines Gegenstandes auf die ausgewählten Farben und Formen deiner Perlen.



Abbildung 1 Erprobung Papierauswahl

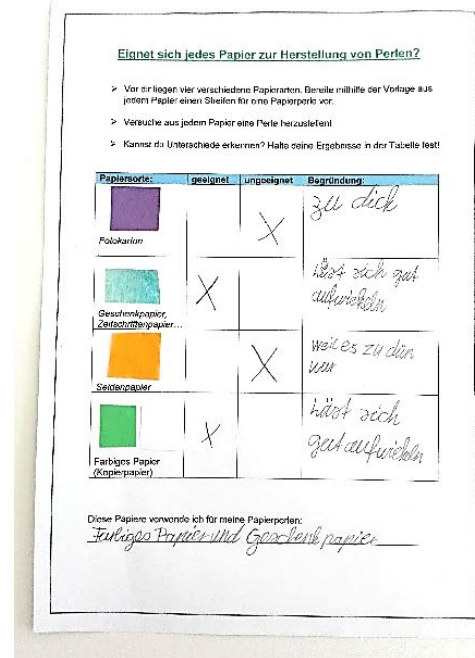


Abbildung 2 Ergebnis der Erprobungsphase

Anregung zur Differenzierung

Schwächeren Schülerinnen und Schülern können die Vorlagen für die Papierperlen direkt auf das Papier kopiert oder stabile Vorlagen bereitgestellt werden.


Bei Schwierigkeiten kann eine Halskette mit größeren Perlen, ein Schlüsselanhänger oder ein Armband mit nur einer selbst gefertigten Perle hergestellt werden.

Zusätzlich kann eine Freiarbeitsecke über verschiedene Verschlussmöglichkeiten, weitere Gegenstände mit Papierperlen, Möglichkeiten der Papiergestaltung oder Kulturelle Bedeutung von Perlen vorbereitet werden.

Schnelle Schülerinnen und Schüler können Papiere selbstständig nach Anleitung farbig gestalten z. B. marmorieren, Kleistertechnik, stempeln. → Hier muss allerdings auf die Trockenzeit der Papiere geachtet werden.


Der Arbeitsauftrag zur Herstellung der Papierperlen kann je nach Leistungsniveau unterschiedlich dargestellt werden (Bilder mit oder ohne Text).

Wie werden Papierperlen hergestellt?





1. Bereite dir folgende Materialien und Werkzeuge vor:


- ✓ Schere, Lineal, Bleistift, Klebestift
- ✓ Klebeunterlage
- ✓ dünnen Holzstab
- ✓ fünf Papierstreifen in unterschiedlichen Breiten (siehe Vorlagen)



2. Versuche mithilfe der Bilder, Perlen aus Papier herzustellen:

1. 

2. 

3. 

→ Stelle fünf Perlen her!

→ Überlege dir, worauf du achten musst!

Abbildung 3 Arbeitsauftrag zur Herstellung der Perlen

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler



Abbildung 4 Bei den Schülerarbeiten wurden teilweise zu breite Streifen verarbeitet

Sinnvoll ist es eine maximale Streifenbreite, abhängig vom geplanten Gegenstand festzulegen, z. B. bei Armbändern 1 cm



Abbildung 5 Schülerarbeiten nur aus Papierperlen



Abbildung 6 Schülerarbeiten aus Papier- und Holzperlen

Anregungen zum weiteren Lernen

- Kulturelle Hintergründe: Perlen haben bereits seit Christi Geburt besondere Bedeutungen z. B. meditative Bedeutung (Rosenkranz). Hier könnte Informationsmaterialien in Form von Büchern, Zeitschriften oder auch vorbereiteten Texten in einer Freiarbeitsecke bereitgelegt werden.
- Besuch einer Goldschmiede oder Papierkünstlerin, diese könnte auch einen Vortrag in der Schule halten.

Perlenarmband „Perlen des Lebens“

Herstellung eines sehr persönlichen und individuellen Geschenkes z. B. für den Muttertag, Geburtstag. Hierbei wird jeder Perle ein besonderer Wunsch zugeordnet.

Zur Vorbereitung recherchieren die Schülerinnen und Schüler was man unter Herzenswünschen (nicht käuflicher Wunsch) versteht und sammeln verschiedene Möglichkeiten (z. B. Glück, Gesundheit). Im Anschluss an die Herstellung des Perlenarmbandes, erstellen die Schülerinnen und Schüler selbständig ein kleines Geheft, in dem man nachlesen kann, welche Perle für welchen Herzenswunsch steht.

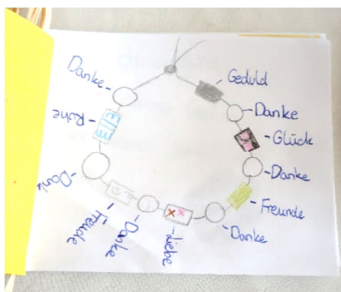


Abbildung 7 Zuordnung der Wünsche zur jeweiligen Perle

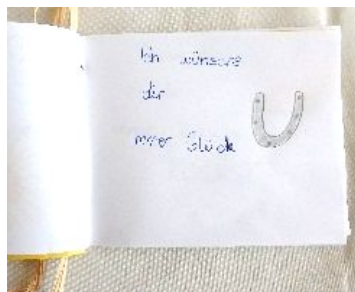


Abbildung 8/9 individuell gestaltete Seiten



Abbildung 9/ 11 Schülerarbeiten, fertige Geschenke

Querverweis HSU

6.1. Arbeit, technische und kulturelle Entwicklung

Quellen- und Literaturangaben

ISB München